

Anlage

zum Gespräch mit den Bürgermeister/innen, Amtsvorsteher/innen und Leitenden Verwaltungsbeamten/innen des Landkreises
Mecklenburgische Seenplatte
7. November 2017

Informationen aus dem Bereich Kindertagesförderung

(Stand: 10.10.2017)

**Verteilung der finanziellen Mittel im Rahmen der Grundförderung gemäß §§ 18,19
Kindertagesförderungsgesetz M-V im Jahr 2018**

Gemäß § 18 Abs. 2 KiföG M-V beteiligt sich das Land M-V an den Kosten der Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege mit der Grundförderung (allgemeine Zuweisung).

Für das Jahr 2018 sind dies voraussichtlich 21.293.151,30 Euro. Der Landkreis hat die gesetzliche Verpflichtung 28,8 % des jeweiligen Landesanteils als Komplementärfinanzierung bereitzustellen. Dies stellt im Jahr 2018 eine Summe in Höhe von 6.132.427,57 Euro dar. Die Landes- und Kreismittel gilt es für das kommende Jahr auf die einzelnen Betreuungsformen Krippe, Kindergarten, Hort und Kindertagespflege sowie nach den jeweiligen Betreuungsumfängen der Kinder (ganztags, Teilzeit und halbtags) aufzuteilen.

Grundlage dieser Verteilung ist die tatsächliche Inanspruchnahme der Plätze in den Betreuungsformen und -umfängen im Jahresverlauf 2017.

Es ist zu verzeichnen, dass es eine erhöhte Inanspruchnahme der Plätze im Landkreis gibt.

Als Ergebnis der Investitionsförderprogramme U 3 wurden und werden weitere Plätze geschaffen, um den gesetzlichen Sicherstellungsauftrag zu realisieren und die Rechtsansprüche im Bereich Krippe und Kindergarten abzusichern.

In den vergangenen Jahren wurden Rechnungsabgrenzungsposten (RAP) zusätzlich in die Verteilung der Mittel einbezogen. Diese sind nunmehr verbraucht. Hinzu kommt die zu verzeichnende Erhöhung der Platzkosten der Kindertagesbetreuung in Folge der nach § 16 KiföG M-V abzuschließenden Vereinbarungen über Leistung, Entgelt und Qualitätsentwicklung. (Die Platzkosten haben sich zwischen 2012 und 2017 um ca. 7,6% im Bereich Krippe und Kindergarten und im Hort um 6,1 % erhöht).

Die Verwaltung des Jugendamtes wird eine entsprechende Kalkulation unter Hinzuziehung der o.g. Faktoren vornehmen und dem Jugendhilfeausschuss zur Beschlussfassung vorlegen.

Es ist davon auszugehen, dass die gegenwärtigen gemeindlichen Anteile nach § 20 KiföG M-V nicht reduziert werden können und sich u.U. erhöhen werden.

Eine konkrete Aussage dazu kann erst im I. Quartal 2018 getroffen werden.



**Wirtschaftliche Chancen des Breitbandausbaus
für Unternehmen und Bürger
im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte**

**Frühstücksgespräch Wirtschaftsrat der CDU der e.V., Sektion
Mecklenburgische Seenplatte
Donnerstag, 2. November 2017 8 Uhr
Neubrandenburg, Badehaus**



Gliederung

1. Einleitung
2. Fördergebiete
3. Fördersumme
4. Stand der Ausschreibungen
5. Schwierigkeiten /Probleme
6. Vorgesehener zeitlicher Ablauf
7. Vodafone
8. EU-Kommission



1. Einleitung


- Bundesrepublik fördert mit rund **vier Mrd. Euro örtliche Projekte** zum Aufbau eines flächendeckenden Internets
- nach Bundesförderrichtlinie sind alle Haushalte und Unternehmen förderfähig, die einen **Internetanschluss mit einer Geschwindigkeit unter 30 Mbit/s** haben (einsehbar im Breitbandatlas des Bundes)
- Markterkundungsverfahren 2015 (MEV 15) ist zu berücksichtigen: darin haben Telekommunikationsunternehmen ihren Eigenausbau und die Aufrüstung von Vectoring, den Sie bis einschließlich 2018 tätigen, angemeldet; Bereich dieses Eigenausbaus und die Aufrüstung von Vectoring sind von der Bundesförderung ausgeschlossen
- **Verwaltung des Landkreises der Mecklenburgischen Seenplatte koordiniert** den Breitbandausbau für das gesamte Kreisgebiet.

2. Fördergebiete

Legende

 Landkreis MSE

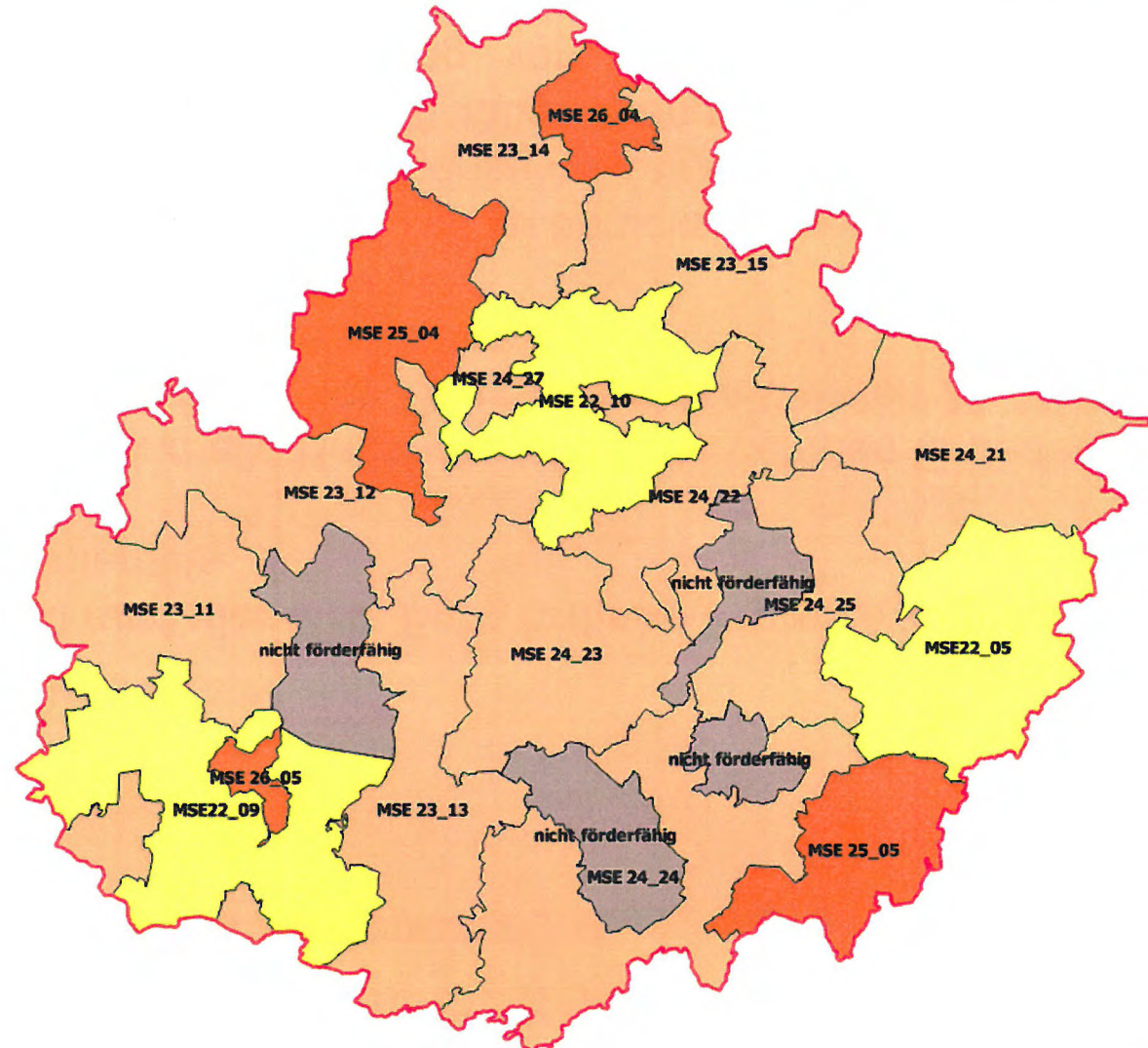
Fördergebiete

 1_Call

 2_Call

 3_Call

 nicht_foederfaehig





3. Fördersumme

Fördersumme für den gesamten Kreis **243 Mio. Euro**

Bund	160.913.543 Euro
Land	50.969.413 Euro
KAF-Mittel	31.106.537 Euro



Zusätzlich kommen 50.000 Euro Beratungsleistungen für jedes Projektgebiet hinzu. Für die 18 Projektgebiete ergibt das insgesamt 900.000 Euro.

Von diesen Beratungsleistungen werden derzeit zwei externe Beratungsfirmen bezahlt.

- Muth & Partner für die Rechtsberatung im Breitbandausbau
- Institut für Informations- und Kommunikationstechnik für die fachliche und technische Beratung im Breitbandausbau



4. Stand der Ausschreibungen:

- 1. Call Gebiet MSE 22-10: Angebotsverhandlungen
- 1. Call Gebiete : Teilnahmeverfahren abgeschlossen
 (MSE22-05 und MSE22-09)
- 2. Call (11 Gebiete): Bekanntmachung in Vorbereitung
- 3. Call (4 Gebiete): Teilnahmeverfahren abgeschlossen
- Für 17 Gebiete werden die Ausschreibungsunterlagen zur gleichen Zeit versendet um eine Synergie bei der Flächen artigen Bearbeitung der Gebiete in den Angeboten zu erhalten.

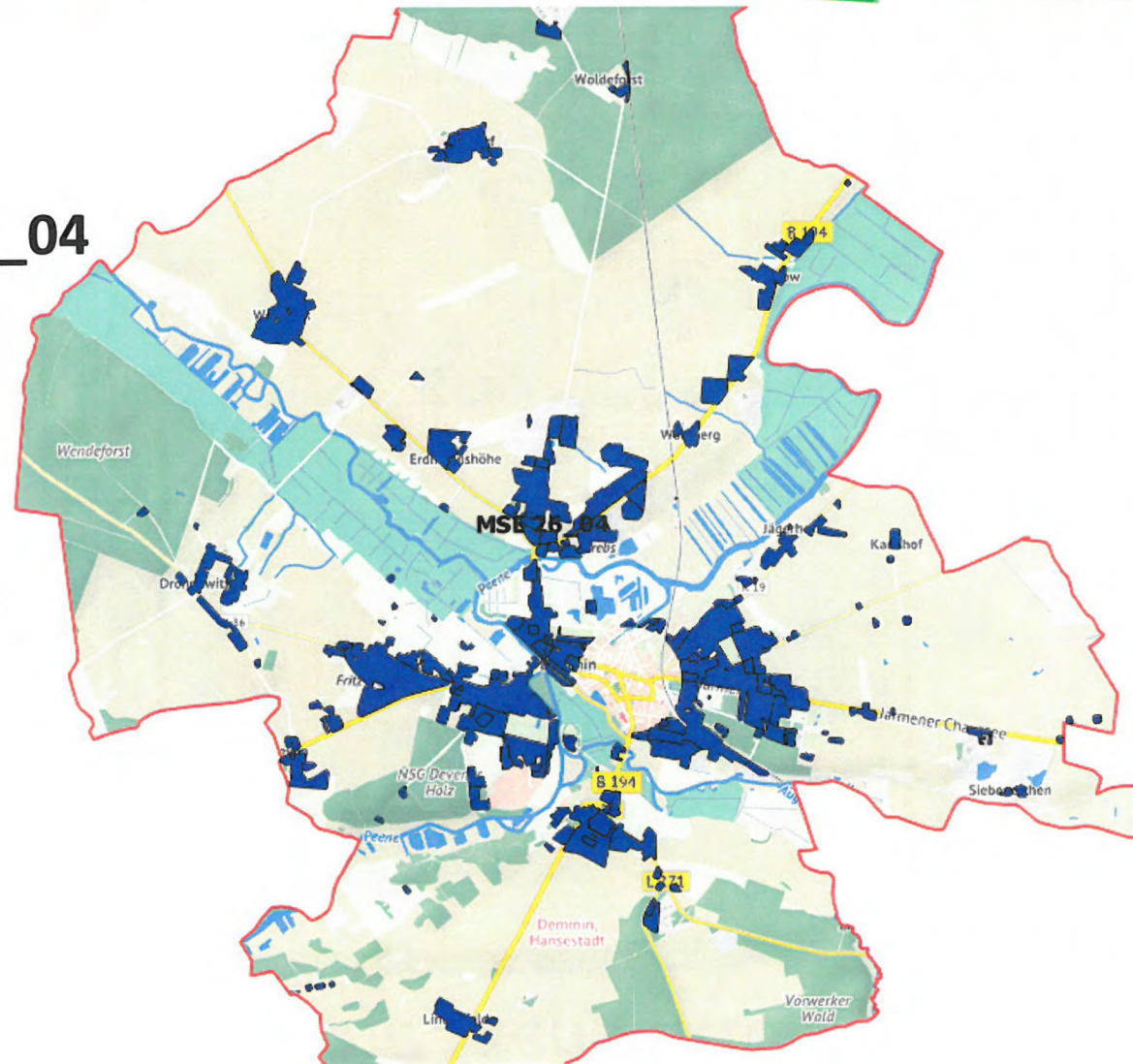


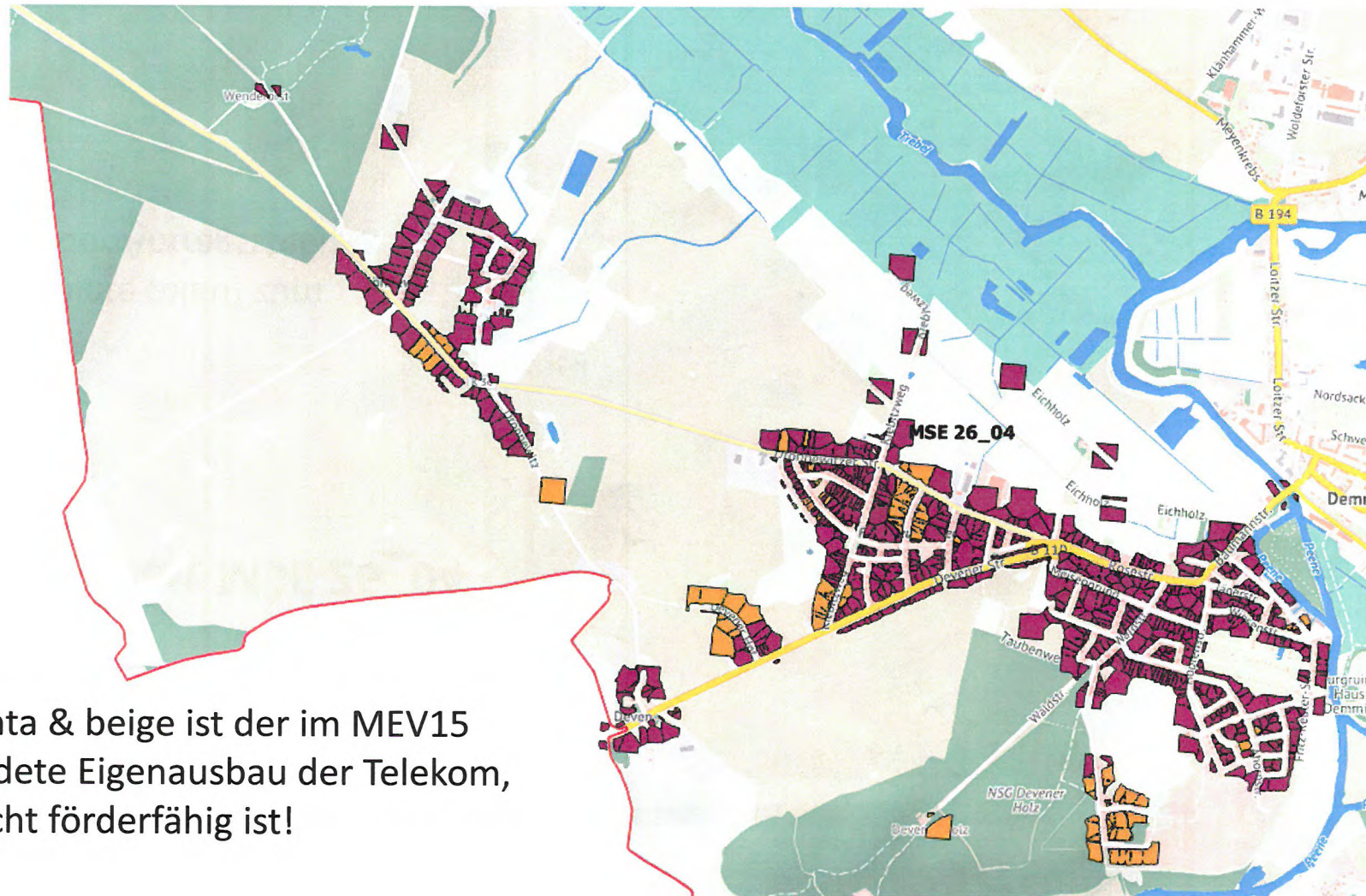
5. Schwierigkeiten / Probleme:

- Die Ausbauggebiete müssen gebäudescharf dargestellt werden.
- Alle nicht förderfähigen Gebiete und Ausbauabsichten von Telekommunikationsunternehmen müssen berücksichtigt werden und dürfen nicht ausgeschlossen werden.
- Zahl der Haushalte nur mit Faktor anhand der Gebäude hochgerechnet
- Genaue Zahlen der Haushalte erst durch Feinplanung ermittelbar
- Einhaltung verschiedener Rechtsbereiche die ineinandergreifen. Damit muss gewährleistet werden, dass keine Rückforderungen an den LK MSE gestellt werden können, die der Fördermittelgeber nicht deckt.

3. Call Fördergebiet MSE 26_04 Demmin

Ausbaugebiete (blau) zum
Zeitpunkt der Antragsstellung

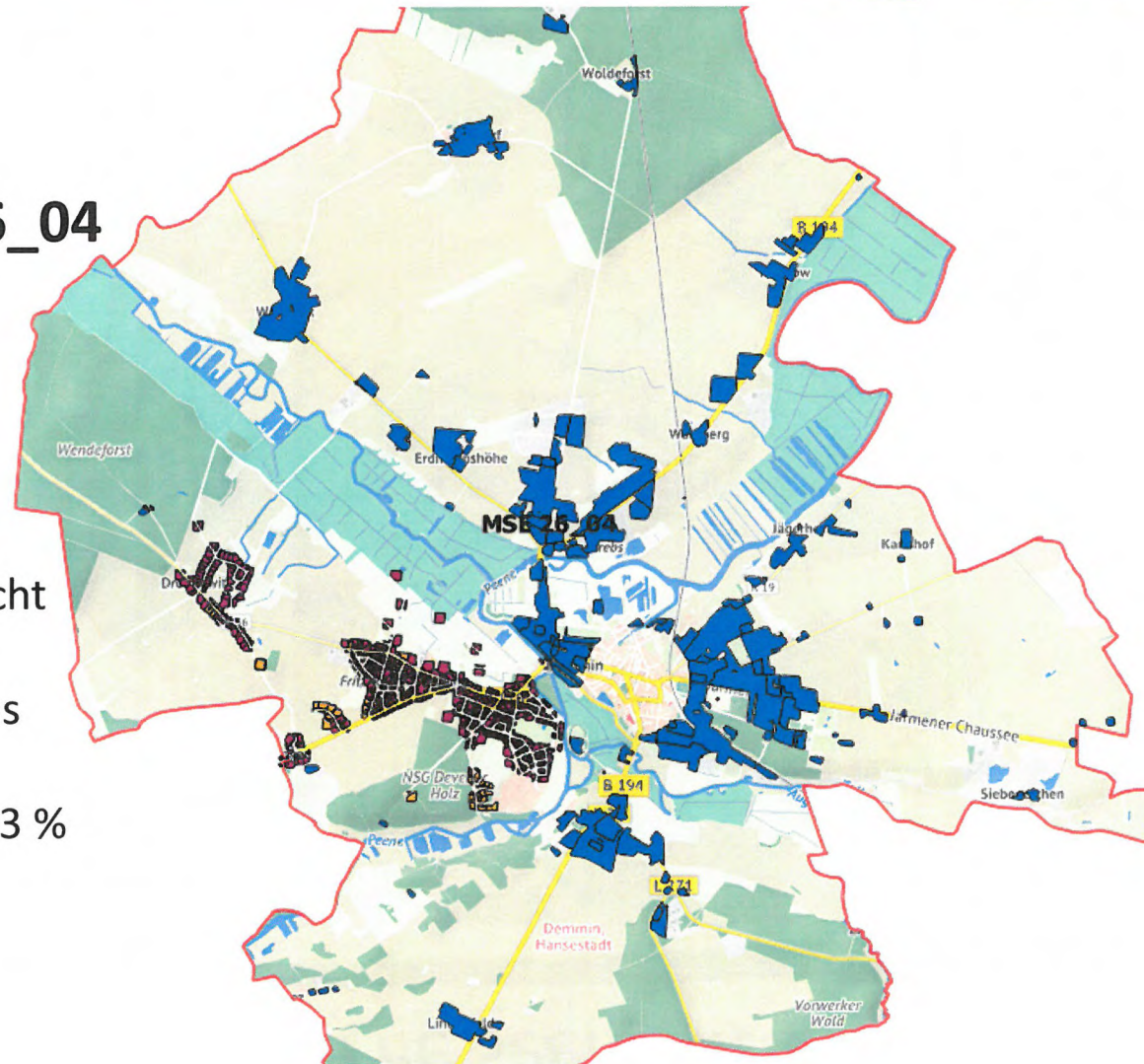




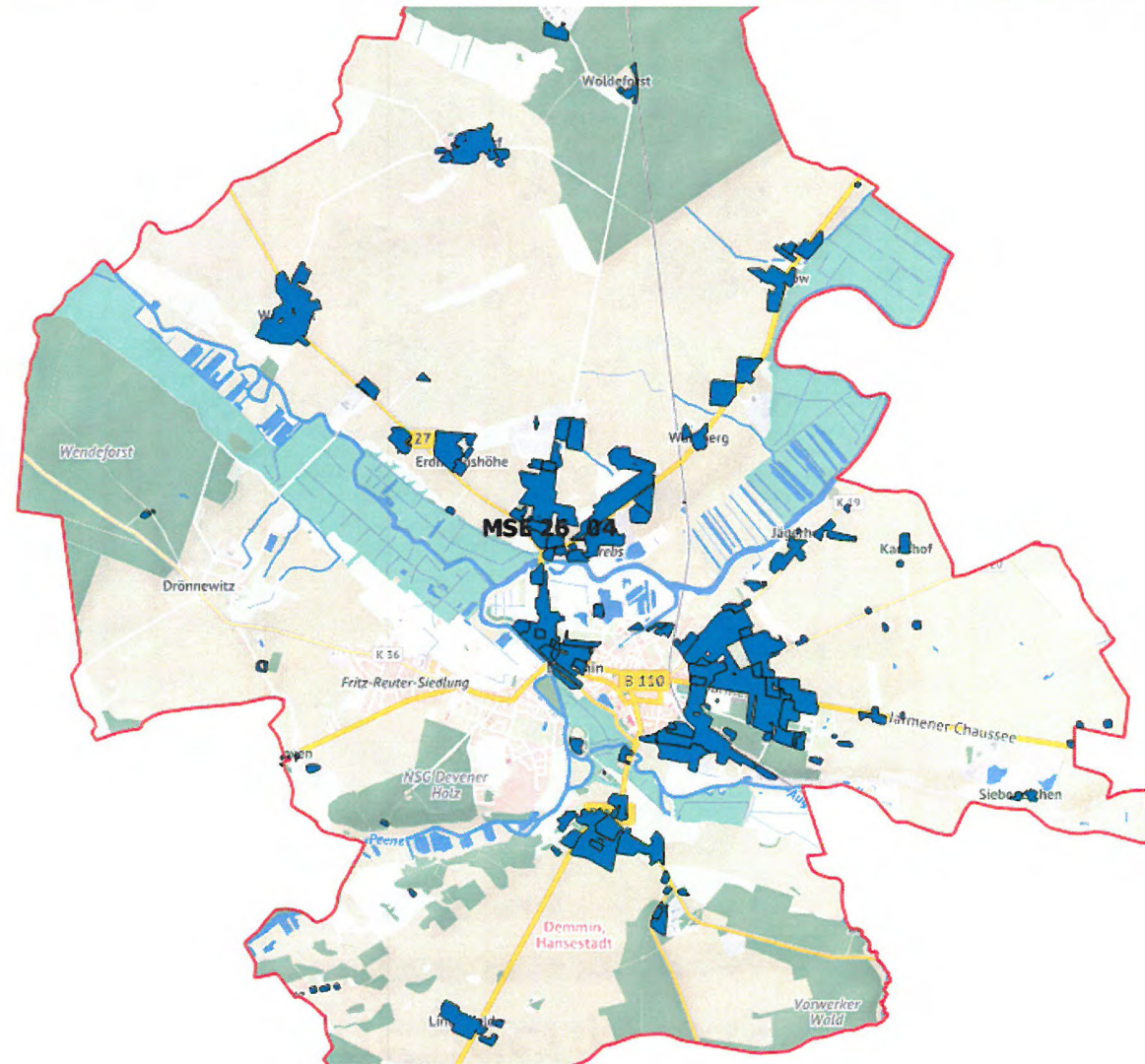
Magenta & beige ist der im MEV15 gemeldete Eigenausbau der Telekom, der nicht förderfähig ist!

3. Call Fördergebiet MSE 26_04 Demmin

Die Gebiete, die im MEV15 gemeldet wurden, hätten nicht in den Ausbaubereichen enthalten sein dürfen. Daraus ergibt sich eine Flächenreduzierung um 28,03 %



3. Call MSE 26_04 Demmin





6. Vorgesehener zeitlicher Ablauf

- Vergabe des 1. Fördergebietes noch bis Ende des Jahres
- Überarbeitung der Ausschreibungsunterlagen für die restlichen 17. Fördergebiete bis 22. Dezember 2017
- Angebotserarbeitungen und Verhandlungen bis Ende 1. Quartal 2018
- Baubeginn ca. ab Frühjahr 2018



7. Vodafone

Vodafone nimmt landesweit an keinen Ausschreibungen teil

- Vodafone baut ihr Netz, welches sie mit der Übernahme von Kabel Deutschland erworben hat, weiter aus.
- Weiterer Netzausbau ist durch Anmieten von vorhandener Infrastruktur vorgesehen (durch Bundesförderrichtlinie geregelt)
- Im Landkreis Vorpommern-Rügen mietet sich Vodafone beim bezuschlagten TK-Unternehmen ein.



8. EU-Kommision

- EU-Kommission hat im August 2017 drei VULA (Virtual Unbundled Local Access) Produkte genehmigt
- damit ist die Vectoring Technik (Kupfernetz) eine förderfähige Technologie
- somit können von bisher maximal 100 Mbit/s bis zu 250 Mbit/s erreicht werden
- Mit Kupferleitungen lässt sich physikalisch nicht die Gigabit Gesellschaft erreichen.
- Mit einem Glasfasernetz lassen sich 1000 Mbit (1 Gbit) Anschlüsse realisieren mit einem Kupfernetz nicht!

Deshalb ist das Ziel des Landkreises ein 100%iger Glasfaserausbau der förderfähigen Gebiete !



9. Transparenz:

Daten, Fakten, Stand unter:

<http://lk-mecklenburgische-seenplatte.de/Breitband/>

The screenshot shows the website interface for 'natürlich! Mecklenburgische Seenplatte'. At the top, there is a navigation menu with 'Aktuelles', 'Unsere Angebote', 'Unser Landkreis', and 'Kontakt'. Below the menu is a search bar. The main content area is titled 'Breitband' and features a search bar with the text 'suchen' and a magnifying glass icon. Below the search bar are two dropdown menus for 'Lebenslage' and 'Ihr Wohnort', both currently set to '-keine Auswahl-'. A keyboard navigation bar with letters A-Z is visible below the dropdowns. The sidebar on the left contains contact information for the 'Büro des Landrates' and a list of 'Ansprechpartner' including Injo Damm, Roger Kunert, and Mike Cosyns. The main content area is titled 'Breitbandausbau' and contains text about the federal government's funding for broadband expansion in 2018.



Aktuelles

Presse

- › Pressemitteilungen
- › Eil-Meldungen
- › Kreisanzeiger

Ausschreibungen

- › Stellenausschreibungen
- › Ausbildung
- › Ausschreibungen VOL A/OB
- › **Breitbandausschreibungen**

Bundestagswahl 2017

Telefon: 0395 57087 5002
Fax: 0395 57087 65900

Ins Adressbuch exportieren
Adresse über Google Maps anzeigen

Ansprechpartner

Ingo Dann
Roger Kunert

Bekanntmachungen

- › Amtliche Bekanntmachungen
- › Satzungen

Informationen aus dem Kreistag

- › Sitzungskalender

Formulare

- › Abfall & Müll
- › Auto & Verkehr
- › Bauen
- › Jugend & Familie
- › Ordnung
- › Schulen
- › Soziales
- › Veterinär- und Lebensmittel
- › Umwelt & Natur

-keine Auswahl-

-keine Auswahl-

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z

Breitbandausbau

Die Bundesrepublik fördert bis zum Ende des Jahres 2018 mit rund vier Mrd. Euro örtliche Projekte zum Aufbau eines flächendeckenden Internets mit einer Geschwindigkeit von mindestens 50 Mbit/s. Die Landkreise koordinieren den Ausbau, garantieren dem Bund gegenüber die Erreichung der



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!